

Ingo Müller, Tobi Liebmann (Hg.)



Die verschollenen Kapitel

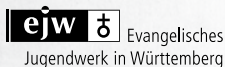


8 interaktive Krimispiele
für spannende Begegnungen

buch+
musik

In unseren Veröffentlichungen bemühen wir uns, die Inhalte so zu formulieren, dass sie Frauen und Männern gerecht werden, dass sich beide Geschlechter angesprochen fühlen, wo beide gemeint sind, oder dass ein Geschlecht spezifisch genannt wird. Nicht immer gelingt dies auf eine Weise, dass der Text gut lesbar und leicht verständlich bleibt. In diesen Fällen geben wir der Lesbarkeit und Verständlichkeit des Textes den Vorrang. Dies ist ausdrücklich keine Benachteiligung von Frauen oder Männern.

Impressum



© 1. Auflage 2015

buch+musik ejw-service gmbh, Stuttgart

Printed in Germany. All rights reserved.

buch+musik ejw-service gmbh, Stuttgart

ISBN 978-3-86687-112-0

BORN-VERLAG, Kassel

ISBN 978-3-87092-566-6

Lektorat: buch+musik – Claudia Siebert, Kassel

Gestaltung und Satz: buch+musik – Fred Peper, Stuttgart

Bildrechte: © meginn/Shotshop.com,
© Falcon Eyes – Fotolia.com,
© Sebastian Kaulitzki – Fotolia.com,
© raumbilder – Fotolia.com

Produktion Box: Spielkartenfabrik Altenburg GmbH, Altenburg

Produktion Hefte: NK Druck + Medien GmbH, Hammersbach

Konfektionierung: gdw süd, Stuttgart

www.ejw-buch.de

Vorwort

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf dieser Krimispiele-Box! Damit hast du wirklich gutes Material für acht praxiserprobte Krimispiele. Wir geben dir in diesem Basisheft einige Tipps, mit wem und wie du die Krimispiele einsetzen kannst und wie du mit dem vorliegenden Material arbeitest.

Wir freuen uns, diese Krimispiele für die Arbeit mit Jugendlichen und Jungen Erwachsenen zur Verfügung stellen zu können. Es sind ganz unterschiedliche Krimispiele, die bei einer Vielzahl von Veranstaltungen gespielt werden können. Sie eignen sich besonders für kleinere Gruppen. Einige starten in einem bekannten biblischen Setting, einige basieren auf unserem Glauben, andere dienen eher einem niederschweligen und spaßigen Programm.

Krimis begeistern die Menschen seit jeher. Wenn man von der Zuschauerrolle in eine aktive und mitwirkende Perspektive wechselt, grübelt man selbst, denkt mit, fiebert mit, verteidigt sich und hat gemeinsam Freude am Krimi. Gerade in der Arbeit mit Jugendlichen und Jungen Erwachsenen wird auf diese Weise Gemeinschaft erlebt, junge Menschen werden sprachfähig, Rollen werden ausgeschmückt. Spaß, Fantasie und das Erlebnis treffen auf Gemeinschaft und einen Entwicklungsprozess. Wenn wir dieses Phänomen und die Begeisterung für einen Krimi nutzen können, um uns miteinander, mit dem Glauben und mit der Bibel ins Gespräch zu bringen, ist es eine super Möglichkeit, mal ganz andere Impulse zu setzen und eine schöne Zeit zusammen zu verbringen.

INGO MÜLLER

Ingo Müller

T. Liebmann

Tobi Liebmann

Inhaltsverzeichnis

Erklärung zum Material	5
Die Krimispiele und ihre Geschichten	6
Die Krimispiele im Detail	8
<hr/> <hr/>	
Einsatzmöglichkeiten für die Krimispiele	10
Wer kann bei den Krimispielen mitmachen?	11
<hr/>	
Gestaltung eines Krimispielabends	12
Essen	12
Setting	13
Zahl der Mitspielerinnen und Mitspieler	13
Theaterstück	14
Paralleles Spielen	14
Zusatzrollen	15
Weitere Hinweise	16
<hr/>	
Ablauf der Krimispiele	17
Einladung und Charaktere	17
Wer sollte welche Rolle spielen?	18
Sitzplan	18
Spielregeln	18
<hr/>	
Krimispiele selbst entwickeln	21
Ablauf für die Entwicklung eines Krimispiels	22
<hr/> <hr/>	
Die Herausgeber	25

Erklärung zum Material

Das Basisheft

Es beinhaltet alle wichtigen grundlegenden Informationen zur Durchführung von Krimispielen, die Spielregeln, den Spielablauf und praktische Tipps.

Das Spielheft

Zu jedem Krimispiel (außer „Die vergifteten Intrigen“) gibt es ein Spielheft. Es beinhaltet die Geschichte, alle nicht geheimen Informationen zu den Charakteren, je nach Bedarf einen Orts- oder Sitzplan, eventuelle Zusatzrollen und die Auflösung. Die Auflösung muss in jedem Fall bis zum Ende des Spiels geheim gehalten werden! Das Spielheft erhält nur die Spielleitung. Spielt die Spielleitung mit, darf auch sie die geheime Auflösung nicht vorab lesen.

Das Charakterheft

Für jede Hauptrolle gibt es ein Charakterheft. Dieses enthält die Geschichte, Informationen zu den anderen Charakteren und über die eigene Rolle, je nach Bedarf einen Orts- oder Sitzplan, die Hinweise (bzw. für Gastgeber / Gastgeberin / Spielleitung die Ermittlungsergebnisse) für die Spielrunden sowie den Fragenkatalog. Den Fragenkatalog gibt es zusätzlich als Download (siehe Hinweise nächste Seite), sodass jede Person ein eigenes Exemplar ausfüllen kann und die Hefte mehrfach verwendet werden können. Einige Informationen in diesen Heften sind geheim, daher darf jede Person nur das Heft zu ihrer Rolle lesen! Wichtig ist außerdem, dass die Hinweise zu den Runden nicht vorab gelesen werden. Bei „Die vergifteten Intrigen“ beinhaltet jedes Heft statt der Hinweise das Theaterstück, die jeweilige Rolle ist hervorgehoben.

Hinweise zum Download der Fragenkataloge

Die Fragenkataloge zu den einzelnen Krimispielen stehen im Netz unter www.ejw-buch.de/shop/die-verschollenen-kapitel.html zum Download zur Verfügung. Der Kauf der Krimispiele-Box berechtigt zum Downloaden, Ausdrucken, Kopieren und Verwenden dieser Daten, sofern sie zur Vorbereitung und Durchführung der Inhalte dieser Box verwendet werden. Eine Vervielfältigung, Verwendung oder Weitergabe darüber hinaus ist ohne Erlaubnis ausdrücklich nicht gestattet.



Die Krimispiele und ihre Geschichten

Das Gift der Welt

Eine Konferenz über die Probleme der globalen Welt. Einer der Sprecher wird tot aufgefunden. War es Macht und Habgier, Zufall oder Absicht, purer Überlebenskampf oder ein Schicksalsschlag?

Das tödliche Klassentreffen

Bei diesem Klassentreffen ist alles anders. Intrigen, verschüttete Liebschaften, verdrängte Gefühle, krumme Geschäfte und tiefe Rachedanken beenden das Leben eines Gastes.

Der Kreis der üblichen Verdächtigen

Das Adelsgeschlecht von und zu Horeb, keine Familie, wie sie im Buche steht. Sind sie alle nur Erbschleicher oder holt sie ihre Vergangenheit ein?

Der Serienbibelmörder

Ein Serienmörder sorgt für Angst und Misstrauen. Er gibt sich als Gottes Gesandter aus und ist im Besitz der letzten Bibel der Erde. Die mächtigsten Personen dieser Zeit sollen ihn ausschalten.

Der verfluchte Duft des Geldes

Judas soll Jesus verraten und verkauft haben. Doch wo ist das Geld, das er dafür bekommen hat, und wer sollte es bekommen? Und wer ist Schuld am Selbstmord von Judas?

Der verschwundene Leichnam

Jesus wurde tot aufgefunden. Die Öffentlichkeit fordert vom Rat der Jahrhunderte eine lückenlose Aufklärung der Umstände. Doch der Rat wird von Intrigen, Machtgier und Misstrauen unterwandert.

Die vergifteten Intrigen

Signore Balotelli, Familienoberhaupt italienischen Adels in der sizilianischen Mafia, ist sterbenskrank. Doch bald wird aus Trauer Anfeindung; Spekulationen und Beschuldigungen nehmen ihren Lauf.

Im Schatten des Weltuntergangs

Noah baute ein Schiff, das den Wassermassen trotzen konnte. Doch dann findet er einen toten blinden Passagier auf der Arche. Ist er verhungert? War er krank oder ist er umgebracht worden?

Ingo Müller, Tobi Liebmann (Hg.)



Der verfluchte Duft des Geldes
Spielheft



buch+
musik

Der verfluchte Duft des Geldes
geschrieben von Ingo Müller

*Dieses Heft ist Teil der Krimispiele-Box „Die verschollenen Kapitel“
von Ingo Müller und Tobi Liebmann.*

Impressum

ejw  Evangelisches
Jugendwerk in Württemberg

© 1. Auflage 2015

buch+musik ejw-service gmbh, Stuttgart

Printed in Germany. All rights reserved.

buch+musik ejw-service gmbh, Stuttgart

ISBN 978-3-86687-112-0

BORN-VERLAG, Kassel

ISBN 978-3-87092-566-6

Lektorat: buch+musik – Claudia Siebert, Kassel

Gestaltung und Satz: buch+musik – Fred Peper, Stuttgart

Bildrechte: © meginn/Shotshop.com,
© Falcon Eyes – Fotolia.com,
© Sebastian Kaulitzki – Fotolia.com,
© raumbilder – Fotolia.com

Produktion Box: Spielkartenfabrik Altenburg GmbH, Altenburg

Produktion Hefte: NK Druck + Medien GmbH, Hammersbach

Konfektionierung: gdw süd, Stuttgart

www.ejw-buch.de

Die Geschichte

Wir schreiben das Jahr 33 nach Christus. Die Weltgeschichte wird auf den Kopf gestellt. Ein Mann namens Jesus bricht die Welt entzwei. Entweder man ist für ihn oder gegen ihn. Man liebt ihn und folgt ihm nach oder man lässt ihn auf heimtückische Art verhaften, auspeitschen und kreuzigen.

Doch jetzt ist auch einer seiner Nachfolger im Fokus der Öffentlichkeit: Judas, einer der Apostel Jesu, soll ihn verraten und verkauft haben. Doch was hat er mit dem Geld gemacht, das er dafür bekommen hat, nachdem es die Hohepriester nicht mehr zurücknehmen wollten? Als Judas sah, was er ange richtet hatte, wollte er alles rückgängig machen, aber daraus wurde nichts.

Warum konnte Jesus nicht so sein, wie er sich das erträumt hatte? Radikal. Judas wollte Jesus eine ideale Ausgangssituation ermöglichen und mit etwas Druck dazu zwingen, endlich die Macht an sich zu reißen. Doch nichts davon passierte.

Nun hat ein Mitglied des jüdischen Rats ausgepackt: Man habe Judas ein Vermögen bezahlt, um Jesus zu bekommen. Die Nachricht ist auf einer großen Papierrolle auf dem Hauptmarktplatz erschienen und nun sind die Nachforschungen nach dem Geld wieder aufgenommen worden.

Dazu wurde eine offene Versammlung einberufen, an der alle Personen teilnehmen können, die an der Aufklärung und an dem Sachverhalt interessiert sind. Es sind Ratsmitglieder anwesend, aber es ist keine normale Ratsversammlung, wo sonst solche Sachverhalte geklärt werden.

Doch das Geld wirft nicht nur den verfluchten Duft, sondern auch einen dunklen Schatten voraus. Also, wo ist das Geld und wer sollte es bekommen? Und wer ist Schuld am Selbstmord von Judas?

Die Charaktere

Das Opfer

Judas

Judas hat Jesus verraten und verkauft. Dafür hat er einiges an Geld bekommen. Von dem Geld kaufte er sich dann etwas Land, auf dem er sich später selbst umbrachte, sodass sein Leib aufplatzte und die Eingeweide herausquollen.

Der Gastgeber

Pontius Pilatus (57 Jahre)

Der römische Regierungsbeamte Pontius Pilatus verwaltet die Provinz Judäa mit der Hauptstadt Jerusalem im Auftrag der Weltmacht Rom. Er ist bekannt für seine Brutalität und Gerichtsverhandlungen ohne jede Gnade. Wer wird diesmal Opfer seiner grausamen Entscheidungsgewalt?

Die Verdächtigen

Agam (Mitglied des jüdischen Rats, 62 Jahre)

Sie ist die einzige Frau im jüdischen Rat. Vor Kurzem wurde die Frauenquote eingeführt. Da kam sie wie aus dem Nichts und hat sich gegen alle Männer hervorragend behauptet. Der jüdische Rat ist normal die höchste Behörde für Entscheidungen. Dass dieser Fall nicht in der Ratsversammlung verhandelt wird, ist ihr ein Dorn im Auge.

Itai (Hohepriester, 74 Jahre)

Der Hohepriester ist für die Opfergaben im Tempel in Jerusalem zuständig und spricht für das Volk, wenn es um politische Fragen geht. Er hat die Aufsicht über den jüdischen Rat und ist somit die wichtigste Person, wenn es um religiöse und politische Entscheidungen und Urteile geht. Er hat Judas Geld angeboten, um Jesus gefangen nehmen zu können.

Jesus (der Auferstandene, 33 Jahre)

Jesus ist – nachdem er von den Hohepriestern gefangen genommen wurde – gestorben und begraben worden. Aber er wurde wieder lebendig und nimmt noch schnell an dieser Verhandlung teil, bevor er in den Himmel auffährt.

Leandria (Landbesitzerin, 56 Jahre)

Sie ist die Landbesitzerin, die Judas das Land verkauft und damit seinem Selbstmord den Weg geebnet hat. Ihr Job ist es, Ländereien günstig zu kaufen und teurer wieder zu verkaufen.

Moshe (Diener der Tempelwache, 43 Jahre)

Die Hohepriester haben ihre Leute fürs Grobe. Moshe ist einer davon: ein sogenannter Diener der Tempelwache.

Roni (Frau von Judas, 27 Jahre)

Judas hat seine Familie verlassen, um mit Jesus unterwegs zu sein. Seine Frau Roni hat das verstanden und befürwortet. Doch dass sie jetzt ganz ohne ihren Mann leben muss, findet sie unzumutbar. Es macht sie wütend und traurig zugleich.

Simon (Apostel, 35 Jahre)

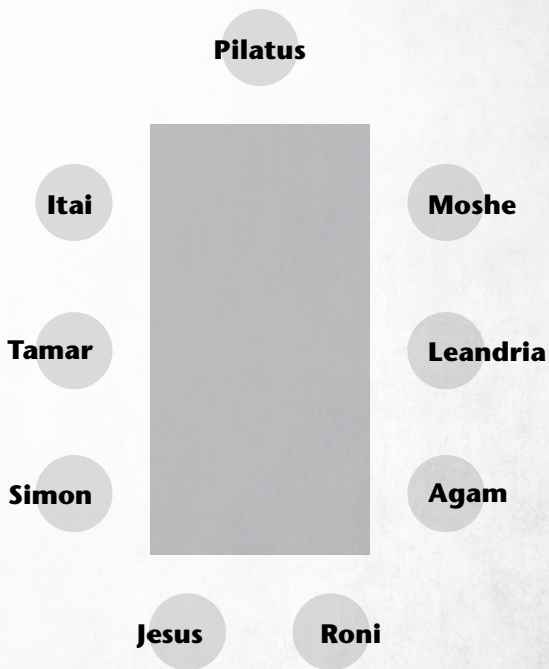
Er wird auch der „Zelot“ genannt. Er ist einer der Apostel Jesu und gehört zu einer Gruppe, die sich eine radikalere Machtübernahme durch Jesus gewünscht hatten. Auch Judas soll zu dieser Zeloten-Gruppen gehört haben.

Tamar (Frau von Itai, 51 Jahre)

Sie ist die Frau des Hohepriesters und wie es sich für eine Frau gehört, trifft sie die wirklich wichtigen Entscheidungen.



Der Sitzplan



Wichtig: Zusätzliche Personen sollten links und rechts neben Pilatus sitzen.



Der verfluchte Duft des Geldes
Charakterheft



Itai (Hohepriester, 74 Jahre)

Der Hohepriester ist für die Opfertiere im Tempel in Jerusalem zuständig und spricht für das Volk, wenn es um politische Fragen geht. Er hat die Aufsicht über den jüdischen Rat und ist somit die wichtigste Person, wenn es um religiöse und politische Entscheidungen und Urteile geht. Er hat Judas Geld angeboten, um Jesus gefangen nehmen zu können.

Geheime Informationen!

Profil und Hinweise

Achtung!

Die folgenden Informationen sind nur für dich bestimmt!
Behalte über alle Angaben bis zum Abend
des Spiels Stillschweigen. Gehe während des Spiels
vorsichtig mit den Informationen um!



Deine Rolle: Itai

Du bist nicht der Täter, du darfst nicht lügen.

Dein Spielziel

Du musst den Täter / die Täterin finden, ohne selbst in Verdacht zu geraten.

Dein Steckbrief

- Du frisst deiner Frau aus der Hand. In deinem Alter noch eine so junge und attraktive, aber auch reife Frau zu haben, ist dir Ruhm genug. Der Rest ist nur noch das Extra als Zusatz.
- Du hast Judas mit Falschgeld bezahlt.
- Du merkst, dass du langsam alt bist und einfach nicht mehr die Klarheit, Frische und Motivation hast, Entscheidungen richtig und ehrlich zu treffen. Der ganze Prozess um Jesus hat dich grau und alt gemacht. Daran hast du dich alt und schwach gearbeitet.
- Du würdest dein Amt gern nach dieser Verhandlung niederlegen. Doch deine Frau will das nicht.
- Du versuchst, deine Vergangenheit und Jesu Tod wieder gut zu machen.
- Du warst auf dem Land und hast Judas bei seinem Selbstmord gesehen. Anschließend hast du dem Herrn gedankt. Du wolltest dich für Jesus entscheiden.

Achtung!

Bitte erst in Runde 1 weiterblättern!



Hinweise

1. Runde

Leandria soll Judas und schon vielen anderen das Geld aus der Tasche gezogen haben. Jede Naivität nutzt sie eiskalt aus. Sie hat Judas bestimmt bis auf den letzten Cent ausgezogen.

Achtung!

Bitte erst in Runde 2 weiterblättern!

